Reformierte
Kirche Kirchberg
Küttigen Rombach Biberstein

Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 6. November 2025, 19.00 Uhr, in der Kirche Kirchberg

Die Einladung zur Kirchgemeindeversammlung wurde am 10. Oktober 2025 im Küttiger Anzeiger publiziert.

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom 17. Juni 2025
3. Genehmigung des Budgets 2026 mit dem Steuerfuss vom 15 %
4. Ersatzwahl von drei Mitgliedern der Kirchenpflege
5. Liegenschaftenstrategie
6. Verabschiedungen und Begrüssungen
7. Verschiedenes

Die Kirchenpflege

Reformierte
Kirche Kirchberg
Küttigen Rombach Biberstein

Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 17. Juni 2025 der Reformierten Kirche Kirchberg

---

TRAKTANDEN

1. **Wahl der Stimmenzähler**
2. **Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom 08.12.2024**
3. **Genehmigung der Jahresrechnung 2024**
4. **Wahl Pfarramt (40 %) für den Rest der Amtsperiode 2023 – 2026: Marco Jaeschke**
5. **Verabschiedungen und Begrüssungen**
6. **Verschiedenes**

Begrüssung

Der Präsident der Kirchenpflege, Oliver Morel, begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Versammlung. Die Einladung zur Kirchgemeindeversammlung ist den Mitgliedern der Kirchgemeinde fristgerecht im Küttiger Anzeiger angezeigt worden mit dem Hinweis, dass Details der Website der Kirchgemeinde entnommen oder bei der Verwaltung in Papierform eingesehen werden können. Die Aktenauflage (§5 GO KGV) der traktandierten Geschäfte erfolgte fristgerecht.

Oliver Morel bittet alle nicht stimmberechtigten Anwesende, sich zu melden.

Von den Anwesenden wird keine Änderung der Traktandenliste gewünscht.

Entschuldigt ist seitens Kirchenpflege Christina Iberg.

1. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

- Markus Iberg
- Kari Hausherr

Die Stimmenzähler stellen 34 Stimmberechtigte fest. Das absolute Mehr beträgt 18 Stimmen.

2. Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom 08.12.2024

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 08.12.2024 wird ohne Gegenstimme **genehmigt**.

3. Genehmigung der Jahresrechnung 2024

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gesamtaufwand von Fr. 1’453’731.64 und einem Gesamtertrag von Fr. 1’484’359.23 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 30’627.59 ab, welcher dem Baufonds zugewiesen wurde. Dieses positive Ergebnis ist trotz des stark reduzierten Steuerertrages insbesondere durch verschiedene Minderaufwände und teilweise Mehrerträge sowie diverse Aufwandverschiebungen auf das Folgejahr 2025 entstanden. Als Folge der zeitlichen Verzögerung der im Voranschlag eingestellten Investitionen ist kein Rückzug aus dem Baufonds notwendig.

Für die Liegenschaften rechnete der Voranschlag nebst ordentlich anfallenden Unterhaltskosten von Fr. 22’500.00 mit baulichen Massnahmen von Fr. 366’700.00. Für ordentliche Unterhaltskosten sind gemäss Detailangaben unter Konto 394.314.01 Fr. 44’481.80 entstanden. Als Folge der zeitlichen Verzögerung der vorgesehenen Investitionen, die teilweise durch die noch durch die Ukrainer:innen bewohnten Wohnungen auf Kirchberg zurückzuführen ist, sind lediglich Kosten von Fr. 59’199.35 für die hindernisfreie Rampe zum Sekretariat im Kirchgemeindehaus auf Stock, die Heizungssteuerung in der Kirche und die Aussenbeleuchtung der Kirche angefallen.

Der Nettoertrag der Kostenstelle 397 Steuern inkl. Landeskirche liegt bei Fr. 112’033.25 oder 8.7 % unter den Erwartungen des Voranschlages von Fr. 1’288’330.00. Gegenüber der Vorjahresrechnung 2023 mit Fr. 1’224’567.00 ist eine Abnahme von Fr. 48’270.25 oder 3,94 % zu verzeichnen. Diese starke Ertragsabnahme bei teilweise grösseren Einwohnerzunahmen in den letzten Jahren zeigt sehr deutlich, wie sich die Kirchenaustritte entwickelt haben.

Ressortvorstand Oliver Morel erläutert der Versammlung die Rechnungspositionen mit Abweichungen von mehr als Fr. 1'000.- gegenüber dem bewilligten Budget 2024.

Diskussion bzw. Fragen aus der Versammlung:

- Es wird das Thema Steuerbezugsentschädigung angesprochen.

Oliver Morel informiert, dass dieses Thema regelmässig ein Thema im Austausch mit anderen Kirchengemeinden ist. Kirchberg zahlt einen üblichen Satz und bezieht – bisher unabhängig davon – gratis verschiedene Leistungen von den politischen Gemeinden.

- Welche Funktion hat der Kirchenwald, betrifft er etwas oder verursacht er nur Kosten?

Der Kirchenwald hat die Funktion, dass dort der Erlebnisweg Weidhölzli der Allgemeinheit für kleine Ausflüge zur Verfügung steht. Der Förster sorgt für den laufenden Unterhalt und schöpft die Unterstützungsleistungen aus, die der Kanton zur Verfügung stellt.

Antrag

Die vorliegende Jahresrechnung 2024 sei zu genehmigen.

Als Vertreter der Rechnungsprüfungskommission bestätigt Max Metzger eine korrekte Rechnungsführung, verdankt Finanzverwalter Kari Hausherr seine gewissenhafte Arbeit, empfiehlt der Versammlung die Annahme der Jahresrechnung 2024 und führt die Abstimmung durch.

Abstimmung

Die vorliegende Jahresrechnung 2024 wird ohne Gegenstimme **genehmigt**.

Oliver Morel dankt den kirchlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre umsichtige und haushälterische Arbeitsweise und den Mitgliedern, welche mit ihren Steuern überhaupt erst ein so vielfältiges Gemeindeleben ermöglichen.

4. Wahl Pfarramt (40 %) für den Rest der Amtsperiode 2023-2026: Marco Jaeschke

Die Fristen für den Wahlvorschlag von Marco Jaeschke für die 40 Stellenprozente für den Rest der Amtsperiode 2023-2026 wurde mit Publikation im Küttiger Anzeiger am 17.April 2025 eingehalten. Es sind keine Freien Wahlvorschläge eingegangen. Marco Jaeschke (Jahrgang 1965) aus Densbüren präsentiert sich mit einem kurzen Lebenslauf.

Oliver Morel fragt, ob es aus der Versammlung noch Fragen an Marco Jaeschke gibt. Da das nicht der Fall ist, werden Wahlzettel für eine schriftliche Stimmabgabe verteilt. Die Auszählung erfolgt durch die Stimmenzähler.

Marco Jaeschke wird mit 32 Stimmen gemäss separatem Wahlprotokoll für den Rest der Amtsperiode 2023 – 2026 in das Pfarramt **gewählt**.

5. Verabschiedungen und Begrüssungen

Oliver Morel, Präsident, verabschiedet

- Maria Arpagaus, nach drei Jahren als Katechetin, per Ende August 2025 und
- Ronald Reinboth, nach drei Jahren als Sigrist, per Ende April 2025

Beide stellten sich kurzfristig für die Übergangsphase bei Vakanzen zur Verfügung. Maria Arpagaus und Ronald Reinboth erhalten je einen Blumenstrauss und einen Gutschein zum Abschied. Die Kirchenpflege dankt beiden herzlich für ihren Einsatz und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute.

Neu begrüsst und gratuliert Oliver Morel

- Silvana Brack – ist in den Ferien – in Abwesenheit herzlich als neue Sigristin sowie
- Marco Jaeschke zu seiner Wahl ins Pfarramt mit 40 % und überreicht ihm einen Blumenstrauss.

6. Verschiedenes

Infos aus der Kirchenpflege

- **Pfarrwahlkommission**

  Oliver Morel informiert, dass auf die Pensionierung von Pfarrer Erich Strahm Ende Oktober 2025 die 100 %-Stelle noch nicht besetzt werden konnte. Sie soll noch vor den Sommerferien neu ausgeschrieben werden, und es soll eine neue Pfarrwahlkommission ins Leben gerufen werden.

- **Unterbestand an Ehrenamtlichen Mitgliedern der Kirchenpflege**

  Die Wahl von Marco Jaeschke ins Pfarramt führt dazu, dass die Kirchenpflege nun aus vier Ordinierten und vier Ehrenamtlichen besteht (bei drei vakanten Sitzen von Ehrenamtlichen). Gemäss Kirchenordnung müssen die Ehrenamtlichen in der Überzahl sein. Die Kirchenpflege hat im Vorfeld einen Antrag an den Kirchenrat gestellt, auf die Einsetzung eines Kuratoriums zu verzichten. Der Kirchenrat HAT Aufschub gewährt und angeordnet, dass bis zur Kirchgemeindeversammlung im November 2025 die Überzahl an Ehrenamtlichen erreicht sein muss. Die Kirchenpflege ist mit Interessierten im Gespräch; die Gespräche sind aber noch nicht so weit, dass die Wahl schon hätte für heute traktandiert werden können.

Fragen und Inputs aus der Versammlung

- **Einsparungen bei Liegenschaften**

  Mündlich vorgetragene und schriftlich nachgereichte Anfrage: *[Zum] Protokoll [der Kirchgemeindeversammlung vom] 08.12.2024, Traktandum 3: Hier steht: die Finanzplanung zeigt hingegen, dass ohne Reduktion des Aufwands und/oder Erhöhung der Einnahmen bis 2030 der Baufonds und das Eigenkapital aufgezehrt werden und die Kirchgemeinde in die Verschuldung gerät. Hier haben wir nur die Reduktion der Stellenprozente in der Verwaltung 150% auf 130% im Stellenplan ab 01.01.2025 genehmigt. Sollten wir uns heute nicht darüber Gedanken machen, wo Einsparungen beim Aufwand der Immobilien möglich sind? Wo ist unser kirchlicher Schwerpunkt? Sicher Kirchberg! Wenn wir hier einige Anpassungen vornehmen könnten, sollte ohne Einschränkung das ganze kirchliche Angebot dort stattfinden können. Was passiert dann mit der Liegenschaft «Stock»? Damit nicht Fehlinvestitionen im Bausektor getätigt werden, sollten von der Kirchenpflege innert Jahresfrist der Kirchgemeindeversammlung Lösungsvorschläge unterbreitet werden.*

  Der Kirchenpflege ist dieses Thema wohl bewusst, und im Budget ist ein Posten für eine Liegenschaftsstrategie eingestellt. Es wird ein neues Angebot des TDS geprüft, in dem das Gemeindeleben und die Liegenschaften gemeinsam in die Strategie einfliessen, um zu definieren, was die Kirchengemeinde wirklich braucht.

- **Stiftung für denkmalgeschützte Kirchengebäude**

  Es wird angesprochen, dass die Landeskirche eine Stiftung gründen will, um Kirchgemeinden mit kleinem Budget und schützenswerten Liegenschaften finanziell zu entlasten. Ist das für unsere Kirchgemeinde eine Option?

  Oliver Morell weist darauf hin, dass das Stiftungskapital nur die Übernahme von ca. 10 Gebäuden erlaubt und Gemeinden zum Zug kommen dürften, denen es finanziell noch um einiges schlechter geht als unserer.

Es kommen keine weiteren Wortmeldungen aus der Versammlung.

Schluss der Versammlung

Oliver Morel bedankt sich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und seinen Kolleginnen und Kollegen aus der Kirchenpflege für ihr Engagement sowie den Anwesenden für ihre Teilnahme und ihr Interesse. Er schliesst um 20.00 Uhr die Versammlung und lädt alle zu einem Apéro in der Sigristenschür ein.

Rombach, 30. Juni 2025

Der Präsident der Kirchenpflege: Die Protokollführerin:

Oliver Morel Angela Arthofer

Traktandum 3
Erläuterungen zum Voranschlag 2026

Allgemeines

Der Voranschlag 2026 rechnet bei Aufwendungen von Fr. 1’565'470.00 und Erträgen von Fr. 1'452'275.00 mit einem Mehraufwand von Fr. 113’195.00. Dieser resultiert aus den vorgesehenen baulichen Massnahmen in der Pfarrwohnung auf Stock, der Entsiegelung des Vorplatzes auf Stock, die Planung des Ersatzes der Ölheizung auf Stock durch Erdsonden und die Evaluation des Innenraumklimas der Kirche auf Kirchberg mit einem Gesamtaufwand von Fr. 118’500.00 (Details siehe Konto 394.314.01), welche zu Lasten des Baufonds finanziert werden, und einem Ertragsüberschuss aus dem laufenden Aufwand und Ertrag von Fr. 5’305.00.

Durch die erneuten Verzögerungen als Folge der noch in den beiden Wohnungen auf Kirchberg 1 + 2 wohnenden Ukrainer verschieben sich die im Voranschlag 2025 enthaltenen baulichen Massnahmen mit Gesamtkosten von Fr. 271’800.00 zum grösseren Teil auf die Jahre ab 2027. 2025 werden voraussichtlich Ausgaben von ca. Fr. 75'000.00 für Restkosten der Aussenbeleuchtung Kirche Kirchberg, die Mauerentfeuchtung im Keller des Pfarrhauses Kirchberg sowie der Anschluss des Dachwassersammelschachtes an die Kanalisation des Pfarrhauses Kirchberg anfallen.

Trotz der grossen Unsicherheit bezüglich des weiteren Verlaufs der Kirchensteuern wird für das Jahr 2026 mit einem leicht höheren Gesamtertrag von Fr. 1'390'400.00 oder + 0,24 % als im Jahr 2024 in der Kostenstelle 397 gerechnet. Der vergleichbare Ertrag im Jahr 2024 betrug Fr. 1'387'082.00. Die Plafonierung bildet leider nach wie vor zu erwartende Kirchenaustritte ab, während für die Gemeindesteuern mit Zuwächsen von ca. 2.5% gerechnet werden kann.

Die Begründungen der verschiedenen grösseren Abweichungen gegenüber dem Voranschlag 2025 können den folgenden Bemerkungen entnommen werden:

Zu den einzelnen Positionen

Der Landesindex der Konsumentenpreise betrug per März 2025 115,60 Punkte. Dies ist lediglich eine Erhöhung von 0,4 Punkte resp. 0,35 Prozent, sodass die Synode beschlossen hat, für das Jahr 2026 den für das Jahr 2025 bereits bestandenen Besoldungsindex unverändert zu belassen.

390.300 Reduzierte Besoldungskosten als Folge der Pensumsreduktion der vakanten Stelle einer Gemeindeschreiberin oder eines Gemeindeschreibers auf 15 % gemäss durch die Kirchgemeindeversammlung genehmigten Stellenplan.

390.310 Voraussichtliche geringere Kosten im Vergleich zum laufenden Jahr, welche jedoch infolge zusätzlicher Kosten für die Gesamterneuerungswahlen 2027 - 2030 höher als in der Rechnung 2024 ausfallen werden.

390.317.10 Im ordentlichen Ausmass vorgesehene Kosten für das Dankesfest der zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfer sowie für ein gemeinsames Essen der Kirchenpflege und des Personals.

390.318.02 Da sich die vorgesehene Umstellung der IT- und Telefon-Hardware auf eine Abonnements-Lösung erneut zeitlich verschieben wird, sind diese Kosten nochmals aufgenommen worden. Dasselbe gilt auch für ein erhöhtes Speichervolumen, für die Abonnements-Lösung des IT-Supports und für zusätzlichen IT- und Telefonie-Support, wie auch für eine Gemeinde- und Organisations-Entwicklung und für die Entwicklung einer Liegenschaftsstrategie. Zudem werden erhöhte Kosten für allfällig notwendige Unterstützungen an der Website, eventueller Bedarf für externe Dienstleistungen und erhöhte Portokosten für die Gesamterneuerungswahlen anfallen.

390.352 Leicht reduzierte Steuerbezugsentschädigungen infolge des zu erwartenden, reduzierten Steuerertrags.

391.301 Zu erwartende reduzierte Besoldungen für die Organisten im Rahmen der Rechnung 2024.

391.313 Voraussichtlich geringere Kosten, als im Voranschlag 2025 vorgesehen sind, im Rahmen der Rechnung 2024.

391.317.02 Leicht geringere Kosten für die Musik in den Gottesdiensten, jedoch etwas höher als in der Rechnung 2024.

391.317.05 Vorgesehener Minderaufwand, nachdem 2026 kein grösseres Konzert vorgesehen ist und auch die weiteren Aktivitäten des Singkreises durch den Rücktritt des langjährigen Leiters Heinz Schmid noch ungewiss sind.

391.317.10 Zu erwartende geringere Kosten als in den Voranschlag 2025 aufgenommen wurden, in Anlehnung an Rechnung 2024.

392.301 Leicht reduzierte Besoldungskosten bei einem analog 2025 unveränderten Pfarrstellenpensum von 170 %.

392.313
392.317.01
392.317.02
392.317.04 Die folgenden Konten erfahren auf der Basis der Rechnung 2024 und des Voranschlags 2025 gegenüber dem Voranschlag 2025 entsprechende angemessene Reduktionen oder Erhöhungen.

392.317.10 Die sehr geschätzten Seniorenanlässe und Seniorenferien rechnen mit etwas höheren Kosten als im Voranschlag 2025, angelehnt an die Rechnung 2024.

392.362.02 Gemäss Meldung rechnet die regionale Ehe- und Paarberatungsstelle mit einem leicht geringeren Kostenbeitrag als im laufenden Jahr.

393.301 Voraussichtliche Besoldungskosten für die zugrunde gelegten, notwendigen Arbeitspensen für die Jugendarbeit und Katechetik.

393.310 Die budgetierten Kosten sind insbesondere auf der Basis der effektiven Kosten 2024 festgelegt worden.

393.317.02 Erneut eingestellte Kosten für allfällige generationsübergreifende Projekte.

393.318 Voraussichtliche Telefongebühren im Rahmen der Rechnung 2024.

394.301 Die vorgesehenen Besoldungskosten befinden sich gesamthaft leicht über den Erwartungen des Voranschlags 2025.

394.311 Für allfällige Ersatzanschaffungen sind Fr. 1'500.00 vorgesehen.

394.312 Nebst der allgemein jährlich anfallenden Kosten wird für das Kirchgemeindehaus auf Stock alle 2 Jahre zusätzlich Heizöl beansprucht.

394.313 Vorgesehene Kosten für Reinigungs- und Unterhaltsmaterialien.

394.314.01 Nebst den extern vergebenen Hauswartungskosten inkl. teilweisen Materialkosten von Fr. 27’600.00 und mutmasslich jährlich anfallenden Unterhalts- und Wartungskosten von Fr. 16’000.00 sind folgende bauliche Massnahmen mit Kosten von Fr. 118'500.00 vorgesehen: Renovation Pfarrwohnung auf Stock Fr. 85'000.00, Entsiegelung Vorplatz auf Stock Fr. 17'500.00, Planung Ersatz Ölheizung durch Erdsonden auf Stock Fr. 11'000.00 und Evaluation Innenraumklima der Kirche auf Kirchberg Fr. 5'000.00.

394.314.02 Sicherheitsrelevante Holzerei im Mittelteil des Kirchenwaldes infolge vieler dürrer Buchen und notwendiger Unterhalt Waldweg Fr. 12'500.00, Waldrand entlang des Weidhölzliweges zurückschneiden Fr. 2'000.00 und Sicherheitsschnitt an den Eichen neben dem Parkplatz auf Kirchberg Fr. 4'000.00.

394.317 Auslagen für den jährlich stattfindenden Weidhölzlitag sowie Entschädigungen an das Hauswart- und Sigristenpersonal für die Benützung des Privatautos.

394.318 Kosten für Versicherungsprämien, Dienstleistungen des beratenden Architekten, Natelgebühren für Sigristin, Brandwachen in der Kirche, Verkehrseinweisungen usw.

394.427.01 Infolge der bevorstehenden Sanierung der Pfarrwohnung auf Stock wurden nur für das 2. Halbjahr 2026 Mieteinnahmen vorgesehen. Für die in der Pfarrwohnung auf Kirchberg 1 lebenden Flüchtlinge aus der Ukraine wurde nur mit Mieteinnahmen bis Mitte 2026 gerechnet.

394.427.02 Nebst übrigen Miet- und Pachtzinseinnahmen wurden ebenfalls die Mietentschädigungen für die durch Flüchtlinge aus der Ukraine bewohnte Sigristenwohnung auf Kirchberg 2 bis Mitte 2026 vorgesehen.

395.361 Als Folge der notwendigen Sparmassnahmen im Hinblick auf die Erfüllung der kirchlichen Aufgaben erfolgt bei den Vergabungen eine Reduktion von 6 % auf 4 % des zu erwartenden Steuerertrages.

396.420 Zinsertrag der im Jahr 2026 ablaufenden Kassenobligation.

KS 397 Siehe Absatz 3 unter Allgemeines.

397.361 Der zu leistende Zentralkassenbeitrag an die Landeskirche wurde unverändert mit 2,3 % des auf 100 % hochgerechneten Steuerertrags 2024 eingestellt.

398.480 Siehe Absatz 1 unter Allgemeines.
399.381

Antrag:

Die Kirchenpflege beantragt die Genehmigung des Voranschlags 2026 und die Bewilligung eines gleichbleibenden Steuerfusses von 15%.

Reformierte Kirchgemeinde Kirchberg/AG

V O R A N S C H L A G

			Voranschlag 2026		Voranschlag 2025		Rechnung 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	T O T A L		**1’565’470**	**1’565’470**	**1’799’700**	**1’799’700**	**1’484’359**	**1’484’359**
390	**BEHÖRDEN UND VERWALTUNG**		**350’980**	**0**	**365’440**	**0**	**321’536**	**0**
300	Personalaufwand	*	189’570		200’330		166’273	
310	Büroaufwand	*	64’000		67’000		59’577	
317.01	Spesen Personal		3’900		3’600		3’829	
317.10	Mitarbeiteranlässe	*	2’800		4’000		2’235	
318.01	Haftpflicht- / Sachversicherungen		1’600		1’550		1’576	
318.02	Dienstleistungen und Honorare	*	28’500		26’250		26’202	
319	Übriger Sachaufwand		4’860		4’860		4’860	
352	Steuerbezugsentschädigungen	*	55’400		57’500		56’647	
362	Dekanatsabgabe		350		350		337	
436	Rückerstattungen							
391	**GOTTESDIENST**		**65’455**	**250**	**78’550**	**500**	**67’021**	**2’357**
301	Personalaufwand	*	36’985		39’770		36’755	
310	Büromaterial, Drucksachen				150			
313	Verbrauchsmaterial	*	12’750		15’450		11’696	
317.01	Spesen Personal		400		300		475	
317.02	Musik im Gottesdienst	*	6’500		8’000		5’320	
317.04	Taufe		1’000		800			

Reformierte Kirchgemeinde Kirchberg/AG

V O R A N S C H L A G

			Voranschlag 2026		Voranschlag 2025		Rechnung 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
317.05	Singkreis und Konzerte	*	5’500		10’600		10’992	
317.10	Anlässe und Veranstaltungen	*	2’000		2’500		1’583	
318	Dienstleistungen, Honorare		240		900		120	
319	Übriger Sachaufwand		80		80		80	
427	Benützungsgebühren			250		500		
436	Rückerstattungen							2’357
392	**SEELSORGE, DIAKONIE**		**359’920**	**5’350**	**368’980**	**6’000**	**370’526**	**6’157**
301	Personalaufwand	*	304’420		313’880		318’184	
310	Büromaterial, Drucksachen		800		800		758	
313	Geschenke an Gemeindeglieder	*	4’200		4’900		3’871	
317.01	Spesen Personal	*	4’500		4’200		3’770	
317.02	Erwachsenenarbeit	*	9’500		9’000		9’526	
317.03	Wegbegleitung		5’000		5’000		5’000	
317.04	Flüchtlinge aus der Ukraine	*	4’000		5’000		3’243	
317.06	Sommercafé		300		300			
317.10	Seniorenarbeit	*	9’000		7’200		8’963	
362.01	Pastoration Lindenfeld		10’000		10’000		10’907	
362.02	Regionale Ehe-und Paarberatungsstelle	*	8’200		8’700		6’304	
427	Benützungsgebühren			750		1’500		750
436	Rückerstattungen			3’800		3’000		3’987
469	Spenden Ukraine			800		1’500		1’420

Reformierte Kirchgemeinde Kirchberg/AG

V O R A N S C H L A G

			Voranschlag 2026		Voranschlag 2025		Rechnung 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
393	**JUGENDARBEIT, KATECHETIK**		**176’330**	**0**	**196’830**	**0**	**163’844**	**986**
301	Personalaufwand	*	158’670		173’330		148’734	
310	Pädagogisches Handeln I bis V	*	13’100		18’500		11’588	
313	Verbrauchsmaterial		350		300		984	
317.01	Spesen Personal		2’200		2’000		2’046	
317.02	Projekte	*	1’500		1’500			
318	Telefon	*	510		1’200		492	
436	Rückerstattungen							986
394	**LIEGENSCHAFTEN, INFRASTRUKTUR**		**333’530**	**46’600**	**477’060**	**51’400**	**260’946**	**80’193**
301	Personalaufwand	*	85’130		86’210		74’309	
311	Anschaffung von Mobilien	*	1’500		3’500		8’043	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	*	45’000		33’500		45’485	
313	Verbrauchsmaterial	*	2’500		3’500		1’756	
314.01	Unterhalt Liegenschaften	*	162’100		326’300		103’681	
314.02	Unterhalt Umgebung	*	18’500		5’000		9’108	
315	Unterhalt Mobilien		600		300		748	
317	Spesen Personal	*	1’400		250		1’642	
318	Honorare und Versicherungen	*	15’500		17’000		15’004	
352	Bes.ant. an EWG Küttigen für baul. Unterhalt		1’300		1’500		1’170	
427.01	Mietzinsertrag Pfarrhäuser	*		21’400		26’400		41’670
427.02	Ben.gebühren und Miete Sigristenhaus	*		25’200		25’000		38’523
436	Rückerstattungen							

Reformierte Kirchgemeinde Kirchberg/AG

V O R A N S C H L A G

			Voranschlag 2026		Voranschlag 2025		Rechnung 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
461	Beiträge vom Kanton							
395	**BEITRÄGE, ZUWENDUNGEN**		**55'400**	**1'000**	**69'800**	**1'000**	**58'944**	**1'013**
361	Zuwendungen	*	55'400		69'800		58'944	
469	Kollekte, Spenden			1'000		1'000		1'013
396	**VERMÖGENS-, SCHULDENVERWALTUNG**		**150**	**3'370**	**200**	**2'000**	**129**	**6'570**
318	Bankgebühren		150		200		129	
319	Übriger Aufwand							
420	Zinsen aus Guthaben	*		3'370		2'000		6'570
397	**STEUERN INKL. LANDESKIRCHE**	*	**218'400**	**1'390'400**	**225'480**	**1'467'000**	**210'785**	**1'387'083**
329	Vergütungszinsen Steuern		1'500		1'500		3'479	
330	Abschreibung Steuern		1'500		2'500		-20'565	
361	Zentralkassenbeitrag	*	215'400		221'480		227'871	
400.01	Ordentliche Kirchensteuer			1'385'000		1'460'000		1'381'804
400.03	Quellensteuer			2'800		3'000		2'951
400.04	Nachsteuern und Bussen			1'100		2'500		36
421	Verzugszinsen Steuern			1'500		1'500		2'292
398	**RÜCKSTELLUNGEN, FONDS**		**0**	**118'500**	**0**	**271'800**	**30'628**	**0**
380	Einlagen						30'628	
480	Entnahmen	*		118'500		271'800		

Reformierte Kirchgemeinde Kirchberg/AG

V O R A N S C H L A G

			Voranschlag 2026		Voranschlag 2025		Rechnung 2024	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
399	**ABSCHLUSS**		**5’305**	**0**	**17’360**	**0**	**0**	**0**
381	Ertragsüberschuss	*	5’305		17’360			
481	Aufwandüberschuss							